

# Gemeinde Asendorf

---

## Protokoll

Sitzungsnummer: As/Rat/013/22

über die Sitzung des Rates am 24.11.2022

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende 20:20 Uhr  
Ort: Gaststätte "Steimke" in Graue

### Anwesend:

#### **Vorsitzende/r**

Herr Gerd Brüning

#### **stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Reiner Döhrmann

Herr Alexander Grafe

Herr Jens Grimpe

Herr Karl Heinz Haller

Frau Sieglinde Huber

Herr Hermes Lemke

Herr Heinfried Marks

Herr Wilken Meyer

Herr Carsten Steimke

ab 19.17 Uhr

#### **Verwaltung**

Herr Bernd Bormann

Frau Anette Schröder

### Abwesend:

#### **stimmberechtigte Mitglieder**

Frau Petra Deubel

Frau Katja Sturhan

Herr Dr. Rudolf von Tiepermann

## Öffentlicher Teil

### Punkt 1:

#### **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Bürgermeister Brüning eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

### Punkt 2:

#### **Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls über die 12. Sitzung vom 27.10.2022**

Einwände werden keine erhoben. Der öffentliche Teil des Protokolls wird einstimmig genehmigt.

### Punkt 3:

#### **Einwohnerfragestunde**

Anfragen seitens der anwesenden Zuhörer\*innen werden nicht gestellt.

### Punkt 4:

#### **Pflege der Grünbeete an der B6**

Bürgermeister Brüning berichtet, dass die Gossen beidseitig der Bundesstraße 6 schon seit Jahren nicht mehr geräumt wurden. Die in diesem Bereich liegenden Gullys sind verstopft und bedürfen einer Reinigung. Daher hat er Herrn Bartens gebeten die Gossen mit einem Bürstenwagen zu reinigen. Bei einem Probedurchgang stellte sich heraus, dass hier zunächst eine Reinigung von Hand erfolgen muss, um den größten Unrat zu entsorgen, da der Bürstenwagen ansonsten sofort verstopft. Die Reinigung mit dem Bürstenwagen kostet 78,-- €/Stunde plus An- und Abfahrt.

Nach Säuberung der Straßenränder kann eine Reinigung der Gullys erfolgen. Dieses fällt in den Zuständigkeitsbereich des Eigenbetriebes Abwasser der Samtgemeinde.

Die Beete entlang der Bundesstraße wurden im Sommer durch die Fa. Happy Garden gesäubert und die Bepflanzung zurückgeschnitten. Leider hat die Bepflanzung aufgrund der Witterung gelitten und das Unkraut ist gewachsen. Herr Brüning bittet den Rat um Vorschläge, wie hier weiter verfahren werden soll.

Herr Meyer spricht sich für eine pflegeleichte Bepflanzung aus, die keine Unkräuter aufwachsen lässt und gleichzeitig laubschluckend ist. Die Pflege sollte sich auf einen jährlichen Rückschnitt belaufen.

Herr Bormann berichtet von einem Pilotprojekt im Flecken Br.-Vilsen, welches aufgrund einer Initiative von Herrn Bernd Brümmer, Die Grünen, durchgeführt wurde. Das Pflanzbeet an der Ecke Homfelder Straße/Brautstraße wurde mit Lavagestein gefüllt und mit trockenheitsresistenten sowie streusalzverträglichen Stauden bepflanzt.

Herr Haller schlägt vor auch Herrn Wicke-Haß diesbezüglich um Rat zu fragen.

Herr Döhrmann hat sehr gute Erfahrungen mit der Baumschule Schröder, Thedinghausen, gemacht.

Der Rat stimmt einstimmig einer beidseitigen Reinigung der Gossen entlang der Bundesstraße durch Herrn Bartens zu. Weiterhin spricht er sich einstimmig dafür aus, dass hinsichtlich einer Neuanpflanzung der Grünbeete entlang der B 6 Vorschläge/Angebote von Herrn Brümmer, Herrn Wicke-Haß und der Baumschule Schröder eingeholt werden sollen. Dieses wird durch Herr Brüning erfolgen.

## **Punkt 5:** **Mitteilungen**

### **Punkt 5.1:** **Hundeübungsplatz Haendorf**

Herr Brüning berichtet, dass die Gemeinde Asendorf den Hundeübungsplatz im Ortsteil Haendorf zurückgekauft hat. Die Abwicklung des Kaufvertrages erfolgt im Rahmen der Flurbereinigung. Die Gemeinde tritt in den bestehenden Pachtvertrag ein.

### **Punkt 5.2:** **Neubürgerbroschüre**

Es ist die Neuauflage der Neubürgerbroschüre geplant. Herr Fredi Rajes hat angefragt, ob die Kosten hierfür (ca. 3.000,-- €) wieder von der Gemeinde übernommen werden.

Herr Grafe regt an, eine Neuauflage frühestens alle 5 Jahre vorzunehmen und auch die Auflage möglichst gering zu halten.

Ohne eine weitere Diskussion spricht sich der Rat einstimmig dafür aus, die Kosten für die Neuauflage der Neubürgerbroschüre zu übernehmen.

## **Punkt 6:** **Anfragen und Anregungen**

### **Punkt 6.1:**

#### **Baum im Bereich Kornblumenweg**

Herr Haller weist daraufhin, dass der im Bereich Kornblumenweg von einem Anlieger gepflanzte Ginkgo-Baum, über den schon häufiger gesprochen wurde, in einem sehr schlechten Zustand ist. Herr Brüning teilt mit, dass er zunächst abwarten möchte, wie sich der Baum, der gerade auf der anderen Straßenseite gepflanzt wurde, entwickelt. Sollte sich dieser Baum als geeigneter erweisen, wird er mit besagtem Anwohner nochmals ansprechen.

### **Punkt 6.2:**

#### **Rückschnittmaßnahmen**

Herr Marks weist darauf hin, dass die Bäume bei Anlieger Rädisch in Hohenmoor sehr dicht an der Straße stehen und eines Rückschnitts bedürfen. Ebenso wie die Bäume an der Straße Barkloge in Uepsen.

Da Herr Brüning die Maßnahmen im Vorfeld gemeinsam mit der Firma Zöllner ansehen wird, bittet er die übrigen Ratsmitglieder darum, ihm mögliche weitere Maßnahmen umgehend mitzuteilen.

### **Punkt 6.3:**

#### **Trafohäuschen in Hohenmoor**

Es wurde vereinbart, dass die Gemeinde das Trafohäuschen nach der Aufgabe der Avacon übernimmt und es der Jägerschaft zur Nutzung überlässt. Herr Marks möchte wissen von wem die Jägerschaft den Schlüssel hierfür bekommt, da das Häuschen noch abgeschlossen ist. Herr Meyer berichtet, dass mit dem Trafohäuschen im Bereich Haendorf ebenso verfahren wurde. Nachdem die Avacon alle Ausbauten abgeschlossen hatte, stand das Häuschen offen. Daher ist davon auszugehen, dass die Avacon ihre Arbeiten noch nicht abgeschlossen hat. Herr Bormann wird nochmals Rücksprache mit der Avacon halten.

### **Punkt 6.4:**

#### **Glasfaserausbau**

Herr Marks erkundigt sich nach dem Sachstand hinsichtlich des Glasfaserausbaus.

Herr Bormann teilt hierzu mit, dass ihm keine neuen Erkenntnisse vorliegen. Detailliertere Auskünfte hierzu kann man von Herrn Soller, Landkreis Diepholz, Tel.: 05441 976 1465 erfahren.

### **Punkt 6.5:**

#### **Bahnhofsgelände**

Herr Haller merkt an, dass gerade auch im Hinblick auf den bevorstehenden Weihnachtsmarkt das Bahnhofsgelände keinen schönen Anblick bietet.

Herr Brüning berichtet, dass es bei den Arbeiten hinsichtlich der Aufstellung des Rübenverladekrans zu Problemen gekommen ist. Die Fundamente wurden falsch gesetzt. Die Verantwortung hierfür liegt bei der Bahn. Um ein zügiges und reibungsloses Fortführen der Arbeiten zu gewährleisten, wird sich das Architekturbüro Weidinger um die weitere Planung kümmern.

**Punkt 7:**  
**Einwohnerfragestunde**

Herr Rottmann fragt nach, ob die Gräben in den Außenbereichen noch geräumt werden.

Herr Brüning berichtet, dass die zuständige Firma derzeit im Landkreis Nienburg tätig ist. Es ist geplant, dass diese dann Anfang nächsten Jahres im Landkreis Diepholz mit der Grabenräumung beginnt.

Herr Meyer weist darauf hin, dass viele Gräben aufgrund ökologischer Gesichtspunkte nicht mehr oder nur noch teilweise geräumt werden.

Da weitere Anfragen nicht gestellt werden, bedankt sich Bürgermeister Brüning bei den Zuhörern\*innen und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Da weitere Anfragen und Anregungen nicht gestellt werden, bedankt sich der Bürgermeister bei den Ratsmitgliedern für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Der Bürgermeister

Der Gemeindedirektor

Die Protokollführerin